

## Inhalt

	Seite
Europäisches Vorwort .....	2
1 Anwendungsbereich .....	5
2 Normative Verweisungen .....	5
3 Begriffe und Abkürzungen .....	5
3.1 Begriffe .....	5
3.2 Abkürzungen .....	6
4 Überblick .....	6
4.1 Faktoren, die die Bildung und Zuverlässigkeit von Lötverbindungen (Fähigkeit zum Löten) beeinflussen .....	6
4.2 Physik der Oberflächenbenetzung .....	7
4.3 Qualität und Zuverlässigkeit von Lötverbindungen .....	9
5 Löten von Bauelementen – Verfahren .....	9
5.1 Allgemeine Betrachtungen .....	9
5.2 Lot .....	11
5.3 Einteilung der Lötbedingungen in Gruppen .....	11
5.4 Fähigkeit zum Löten .....	12
5.5 Feuchteempfindlichkeit der Bauelemente .....	12
5.6 Zusammenhang zwischen Lagerungszeit/Lagerungsbedingungen und Lötbarkeit .....	13
5.7 Stellung der Lötprüfungen im Rahmen der Prüfungen .....	15
6 Lötprüfungen .....	16
6.1 Allgemeines .....	16
6.2 Lot .....	17
6.3 Flussmittel .....	17
6.4 Prüfausrüstung .....	17
6.5 Bewertungsverfahren .....	17
6.6 Annahmekriterien .....	18
7 Lötprüfungen – Verfahren .....	18
7.1 Allgemeine Prinzipien .....	18
7.2 Überblick über die Prüfverfahren .....	18
7.3 Lötbadprüfung .....	21
7.4 Aufschmelzprüfung .....	22
7.5 LötKolbenprüfung .....	22
7.6 Widerstandsfähigkeit gegenüber Auflösen der Metallisierung und Lötwärmebeständigkeit .....	22
7.7 Prüfung mit der Benetzungswaage .....	23
8 Anforderungen und statistischer Charakter der Ergebnisse .....	24
Literaturhinweise .....	26
Anhang ZA (normativ) Normative Verweisungen auf internationale Publikationen mit ihren entsprechenden europäischen Publikationen .....	27

**Bilder**

Bild 1 – Liegender Lottropfen auf oxidiertem Kupfer .....	7
Bild 2 – Liegender Lottropfen mit Flussmittel auf blankem Kupfer .....	7
Bild 3 – Gleichgewichtskräfte am liegenden Tropfen .....	8
Bild 4 – Typische Lötverfahren .....	10
Bild 5 – Lötprüfungen für Bauteile mit Anschlussdrähten.....	20
Bild 6 – Lötprüfungen für oberflächenmontierbare Bauelemente.....	21

**Tabellen**

Tabelle 1 – Gruppen von Lötverfahren .....	12
--	----